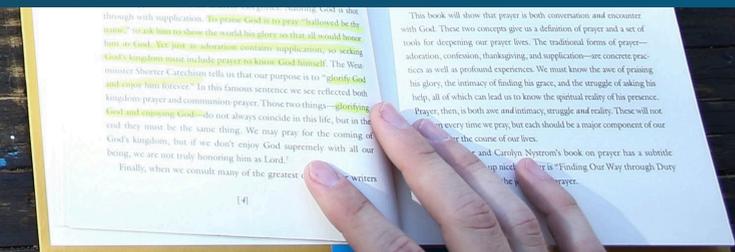




CASE Arbeitgeber Ranking 2020

Die Attraktivität von Unternehmen in der Gruppe der leistungsstarken Studierenden



Über uns

CASE misst die Qualität von Abschlüssen – und das weit über die Note hinaus

Der Hochschulabschluss mit seiner klaren Benotung ist für Unternehmen einer der wenigen, gut messbaren Indikatoren für langfristige Leistungsfähigkeit. Als Maß für die Effektivität, die Bewerber*innen an ihrer Hochschule entwickelt haben, kann der Abschluss in vielen Studien Erfolg im Berufsleben vorhersagen. Die alleinige Betrachtung von Noten reicht allerdings nicht, um eine relevante und faire Vergleichbarkeit des Abschlusses zu gewährleisten.

Wissenschaftlich und gewissenhaft – Datenanalyse ist Teil unserer DNA

CASE kombiniert über 500 Tsd. administrative Notenverteilungen mit IQ- und Persönlichkeitswerten von mehr als 300 Tsd. Studierenden und ordnet damit jedem Abschluss einen CASE Score zu. So können Absolvent*innen von über 480 deutschen Hochschulen miteinander verglichen werden. CASE ersetzt damit gröbere Verfahren, wie z. B. die Nutzung von Hochschullisten oder harte Notenkriterien. Der CASE Score ist ein einfaches und valides Instrument¹, um bei der Vorauswahl zielgenau leistungsstarke Bewerber*innen zu identifizieren.

¹ Das Briefing zu den Validierungsstudien ist hier zu finden: www.candidate-select.de/briefing

Warum ein weiteres Ranking?

Kein gewöhnlicher Arbeitgebervergleich – wir gewähren einen tieferen Einblick

Studierende in ihrer Gesamtheit zu betrachten ist im Employer Branding nicht immer sinnvoll, da häufig nur eine bestimmte Zielgruppe angesprochen werden soll. Gerade wenn explizit nur gute und exzellente Studierende gesucht werden, kann der tatsächliche Erfolg von Maßnahmen nicht in einem ganzheitlichen Ranking abgebildet werden. Aus diesem Grund ermitteln wir, mit Hilfe unseres CASE Scores, wie Unternehmen von den leistungsstärksten Studierenden in Deutschland gesehen werden.

Ein neues, nicht einfach ein weiteres Ranking – wir verfügen über einzigartige Daten

Durch unser CASE Scoring können wir detaillierte Einblicke in die Zielgruppen der guten und exzellenten Studierenden geben. Wir messen Unterschiede, die in gängigen Auswertungen nicht erkennbar sind und können Präferenzen und Trends der Top-Absolvent*innen in Deutschland passgenau darstellen. Dieses Ranking stellt nur einen kleinen Teil der möglichen Datenanalyse dar. Falls Sie Interesse an tieferen Zielgruppeninformationen haben, nehmen Sie gerne unter folgender E-Mail-Adresse Kontakt zu uns auf: employer.ranking@candidate-select.com

Über die Datenerhebung

Erhebungszeitraum: September 2019 im Rahmen der Fachkraft 2030 Studienreihe
Stichprobe: 15.000 Studierende, >85.000 Unternehmensbewertungen

Gesamtstichprobe Fachkraft 2030: 325.000 Studierende

Zielgruppendetails

Studierende im Bachelor: 66,3 % (Ø: 22,3 Jahre)

Studierende im Master: 21,2 % (Ø: 25,2 Jahre)

Restliche Anteile: Staatsexamen (8,9 %), Diplom-Abschluss (1,3 %), und Promovierende (1,3 %)

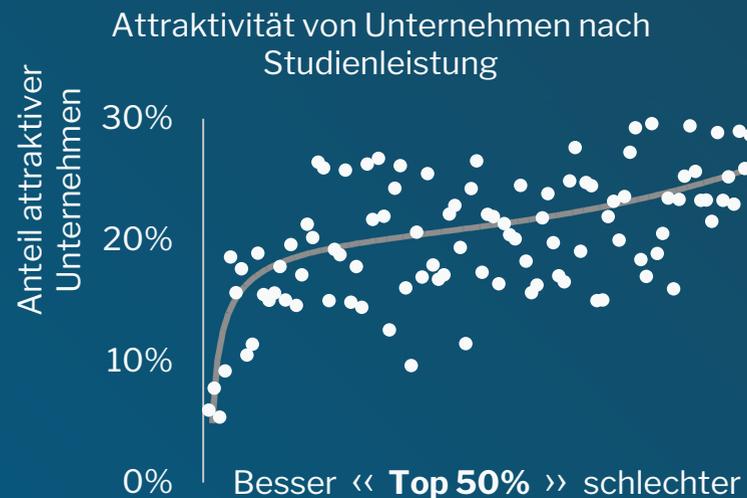
Fachkraft 2030 Befragung

Die 14. Erhebung der Studienreihe bildet die Datengrundlage des vorliegenden Rankings. Die zugrunde liegende Stichprobe weist keine systematischen Abweichungen zur Studierendenschaft in Deutschland auf und ist als repräsentativ zu betrachten. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Befragungen wurden über das deutschlandweite Stellenportal Jobmensa des „Fachkraft 2030“-Kooperationspartners Studitemps GmbH eingeladen. Mehr Informationen zur Studienreihe „Fachkraft 2030“ sowie Publikationen sind unter www.fachkraft2030.de zu finden.

Einzigartige Daten

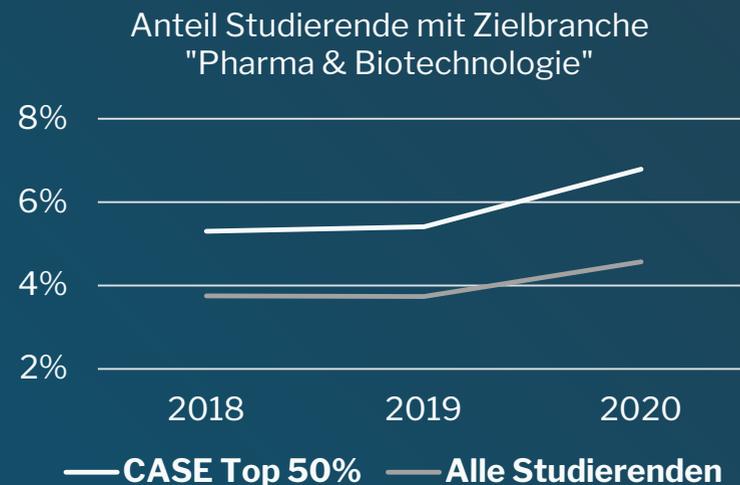
Je besser, desto wählerischer

Studierende mit guten CASE Scores sind deutlich wählerischer, wenn es um ihren Arbeitgeber geht. Oft haben sie eine klare Vorstellung davon, welche Unternehmen zu ihnen passen und bewerben sich gezielt nur bei ausgewählten Unternehmen.



Deutliche Unterschiede nach Branchen

Die Beliebtheit der Branche „Pharma & Biotechnologie“ steigt unter allen Studierenden seit 2018. Dabei ist das Interesse leistungsstarker Studierender an dieser Branche zu jedem Zeitpunkt höher.



Die attraktivsten Arbeitgeber ...

Automobilbranche				
Alle Studierenden		CASE Top 50%		CASE 25%
1.	Daimler	1.	Daimler ↘	Auf Anfrage
2.	Audi	2.	Porsche ↘	
3.	BMW	3.	BMW ↘	

Chemie, Pharma und Gesundheit				
Alle Studierenden		CASE Top 50%		CASE 25%
1.	Merck	1.	Merck ↘	Auf Anfrage
2.	BASF	2.	BASF ↘	
3.	Roche	3.	Roche ↘	

Finanzwesen				
Alle Studierenden		CASE Top 50%		CASE 25%
1.	Goldman Sachs	1.	Goldman Sachs ↓	Auf Anfrage
2.	Allianz	2.	Commerzbank ↗	
3.	Commerzbank	3.	Allianz ↘	

Handel, Konsum- & Nahrungsmittel				
Alle Studierenden		CASE Top 50%		CASE 25%
1.	Adidas	1.	Unilever ↗	Auf Anfrage
2.	Unilever	2.	Adidas ↘	
3.	Beiersdorf	3.	Henkel ↑	

Logistik & Verkehr				
Alle Studierenden		CASE Top 50%		CASE 25%
1.	Kühne + Nagel	1.	Kühne + Nagel ↘	Auf Anfrage
2.	Hamburger Hafen	2.	Hamburger Hafen ↘	
3.	Deutsche Bahn	3.	Deutsche Bahn ↘	

Luft- & Raumfahrt				
Alle Studierenden		CASE Top 50%		CASE 25%
1.	Lufthansa	1.	DLR ↑	Auf Anfrage
2.	Airbus	2.	Boeing ↗	
3.	DLR	3.	Airbus ↘	

Legende: Veränderung der Attraktivität – CASE Top 50% im Vergleich zu allen Studierenden

↑ > +5%-Punkte	↗ +0,1 bis +5%-Punkte	↘ -0,1 bis -5%-Punkte	↓ < -5%-Punkte
----------------	-----------------------	-----------------------	----------------

... unter guten Studierenden

Medien / Verlagswesen / Marketing				
Alle Studierenden		CASE Top 50%		CASE 25%
1.	ZDF	1.	Klett	Auf Anfrage
2.	ARD	2.	Funke	
3.	Cornelsen	3.	ARD	

Unternehmens- & Rechtsberatung				
Alle Studierenden		CASE Top 50%		CASE 25%
1.	BCG	1.	McKinsey	Auf Anfrage
2.	McKinsey	2.	Deloitte	
3.	Deloitte	3.	BCG	

Energie / Versorger / Umwelt				
Alle Studierenden		CASE Top 50%		CASE 25%
1.	Innogy	1.	Innogy	Auf Anfrage
2.	E.ON	2.	RheinEnergie	
3.	RheinEnergie	3.	Vattenfall	

IT / Software / Hardware				
Alle Studierenden		CASE Top 50%		CASE 25%
1.	Google	1.	Google	Auf Anfrage
2.	Apple	2.	DATEV	
3.	Microsoft	3.	Samsung	

Maschinen- & Anlagenbau / Bauwesen				
Alle Studierenden		CASE Top 50%		CASE 25%
1.	Siemens	1.	Bosch	Auf Anfrage
2.	Bosch	2.	Siemens	
3.	Philips	3.	Miele	

Legende: Veränderung der Attraktivität – CASE Top 50% im Vergleich zu allen Studierenden

	> +5%-Punkte		+0,1 bis +5%-Punkte		-0,1 bis -5%-Punkte		< -5%-Punkte
--	--------------	--	---------------------	--	---------------------	--	--------------

Top 100: Alle Studierenden

1.	Siemens	26.	Boeing	51.	Volvo	76.	Weltbild
2.	Daimler	27.	DLR (Zentrum Luft-/Raumfahrt)	52.	Coca-Cola	77.	Aida Cruises
3.	Google	28.	Fujitsu	53.	L'Oréal	78.	Hamburger Hafen & Logistik
4.	Audi	29.	Miele	54.	Haribo	79.	Ikea Deutschland
5.	BCG (Boston Consulting Group)	30.	Jaguar Land Rover	55.	Ford	80.	Techniker Krankenkasse
6.	BMW	31.	Panasonic Corporation	56.	Ferrero	81.	Süddeutscher Verlag
7.	Porsche	32.	ZDF	57.	Bauer	82.	ProSiebenSat.1 Group
8.	Apple	33.	Unilever Deutschland	58.	E.ON	83.	Sky Deutschland
9.	McKinsey & Company	34.	Thyssenkrupp	59.	Amazon	84.	Deutsche Vermögensberatung
10.	Robert Bosch	35.	Huawei	60.	TUI Deutschland	85.	Zalando
11.	Philips	36.	Bayer	61.	Nike	86.	DB Schenker
12.	Airbus	37.	Deloitte	62.	Procter & Gamble	87.	Deutsche Bahn
13.	Goldman Sachs	38.	ARD	63.	RheinEnergie	88.	Dekra
14.	Lufthansa	39.	Cornelsen	64.	Henkel	89.	AXA
15.	Microsoft	40.	MAN Energy Solutions	65.	Edeka Gruppe	90.	Vattenfall
16.	Rolls-Royce	41.	Ernst & Young (EY)	66.	TÜV Rheinland	91.	Mediengruppe RTL
17.	SAP	42.	Innogy	67.	Allianz	92.	ING-DiBa
18.	Merck	43.	IBM Deutschland	68.	BP Europa	93.	Koelnmesse
19.	Samsung Electronics	44.	Ratiopharm	69.	Dr. August Oetker	94.	OTTO
20.	Adidas	45.	Bertelsmann	70.	Kühne + Nagel	95.	Deutsche Bank
21.	DATEV	46.	Intel Deutschland	71.	TÜV Nord	96.	RWE
22.	Continental	47.	Fresenius	72.	Evonik Industries	97.	Vodafone
23.	Volkswagen	48.	Beiersdorf	73.	Commerzbank	98.	R+V Versicherung
24.	BASF	49.	Klett	74.	Stada Arzneimittel	99.	Tchibo
25.	Adobe Systems	50.	Funke Mediengruppe	75.	Deutsche Telekom	100.	ERGO

Top 100: Die CASE Top 50%

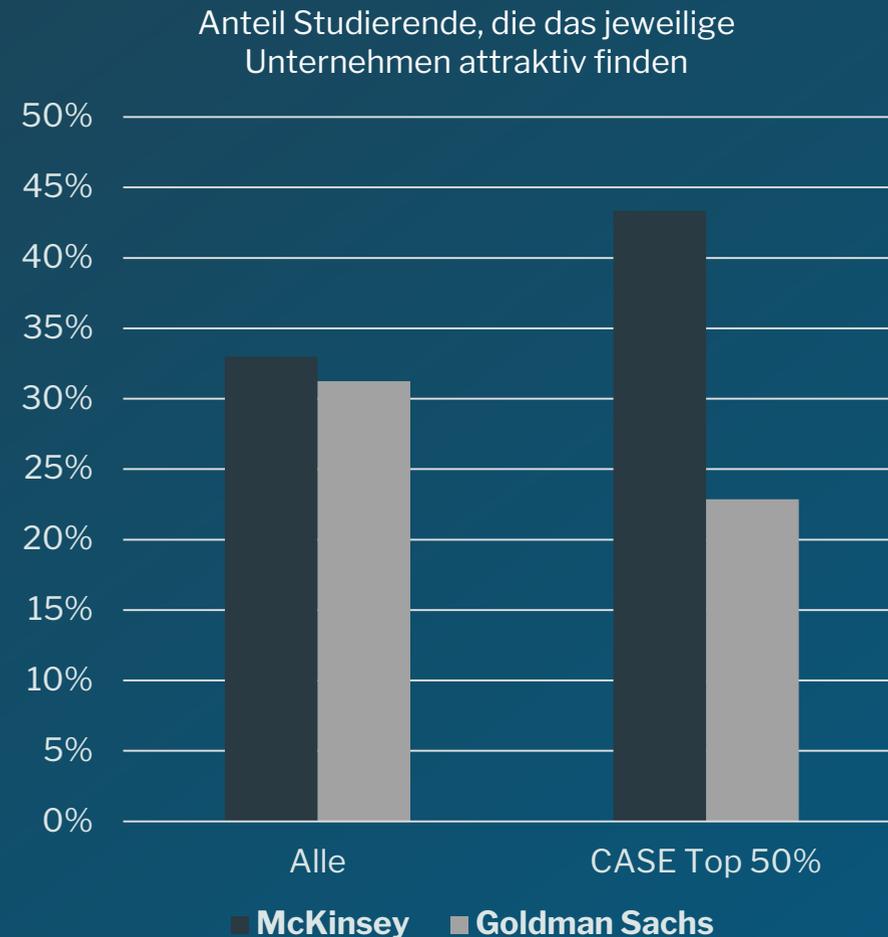
	+/-		+/-		+/-		+/-				
1.	McKinsey & Company	+8	26.	Innogy	+16	51.	Dr. August Oetker	+18	76.	Panasonic Corporation	-45
2.	DLR (Zentrum Luft-/Raumfahrt)	+25	27.	Adidas	-7	52.	Adobe Systems	-27	77.	Deutsche Telekom	-2
3.	Daimler	-1	28.	Intel Deutschland	+18	53.	Thyssenkrupp	-19	78.	Techniker Krankenkasse	+2
4.	Robert Bosch	+6	29.	MAN Energy Solutions	+11	54.	Ratiopharm	-10	79.	RWE	+17
5.	Siemens	-4	30.	Apple	-22	55.	Commerzbank	+18	80.	AXA	+9
6.	Porsche	+1	31.	Kühne + Nagel	+39	56.	Allianz	+11	81.	L'Oréal	-28
7.	Boeing	+19	32.	Goldman Sachs	-19	57.	Procter & Gamble	+5	82.	Zalando	+3
8.	Google	-5	33.	Henkel	+31	58.	Ford	-3	83.	Bayerische Landesbank	+19
9.	DATEV	+12	34.	Fujitsu	-6	59.	Bertelsmann	-14	84.	Haribo	-30
10.	BMW	-4	35.	Miele	-7	60.	Stada Arzneimittel	+14	85.	Tchibo	+14
11.	Samsung Electronics	+8	36.	ARD	+2	61.	Weltbild	+15	86.	Nike	-25
12.	Rolls-Royce	-4	37.	Coca-Cola	+15	62.	Sky Deutschland	+21	87.	Amazon	-28
13.	Deloitte	+24	38.	IBM Deutschland	+5	63.	Huawei	-28	88.	dm-drogerie markt	+19
14.	Unilever Deutschland	+34	39.	Beiersdorf	+9	64.	Ferrero	-8	89.	Dekra	-1
15.	Klett	+19	40.	Edeka Gruppe	+25	65.	TUI Deutschland	-5	90.	Rewe Group	+16
16.	Microsoft Deutschland	-1	41.	Jaguar Land Rover	-11	66.	TÜV Nord	+5	91.	ProSiebenSat.1 Group	-9
17.	Airbus	-5	42.	Evonik Industries	+30	67.	Hamburger Hafen & Log.	+11	92.	E.ON	-34
18.	BCG (Boston Consulting Group)	-13	43.	ZDF	-11	68.	RheinEnergie	-5	93.	OTTO	+1
19.	Merck	-1	44.	Deutsche Lufthansa	-30	69.	Vattenfall	+21	94.	BP Europa	-26
20.	Funke Mediengruppe	+30	45.	Fresenius	+2	70.	R+V Versicherung	+28	95.	Deutsche Bahn	-8
21.	BASF	+3	46.	Philips	-35	71.	Volks- / Raiffeisenbanken	+32	96.	Deutsche Bank	-1
22.	Volkswagen	+1	47.	Continental	-25	72.	TÜV Rheinland	-6	97.	D. Vermögensberatung	-13
23.	SAP	-6	48.	Bayer	-12	73.	Cornelsen	-34	98.	Koelnmesse	-5
24.	Ernst & Young (EY)	+17	49.	Bauer	+8	74.	Süddeutscher Verlag	+7	99.	Nestlé Deutschland	+6
25.	Audi	-21	50.	Ikea Deutschland	+29	75.	Aida Cruises	+2	100.	H&M (Hennes & Mauritz)	+8

Auf die Zielgruppe kommt es an

Employer Branding macht den Unterschied

Während mit steigender Leistungsstärke grundsätzlich eher weniger Arbeitgeber als attraktiv betrachtet werden, schaffen es manche Unternehmen den Effekt für sich umzukehren.

An den Beispielen der Unternehmen McKinsey und Goldman Sachs lässt sich erkennen, dass die Beliebtheit mit höherem CASE Score deutlich steigen bzw. sinken kann. Und genau das macht den Unterschied: Während einige Unternehmen einen breiten Recruiting-Ansatz verfolgen, erreichen andere im Employer Branding vor allem die leistungsstarken Studierenden.



Wir haben noch viel mehr Daten

Sie möchten mehr über unser Ranking, unsere Datensätze sowie unseren CASE Score erfahren?

Gerne präsentieren wir Ihnen mehr Informationen zu Ihrem Unternehmen, ausgewählten Wettbewerbern und relevanten Zielhochschulen.

Viele Kunden setzen auf den CASE Score für ihr Recruiting. Gerne zeigen wir auch Ihnen, wie unser System funktioniert und wie es auch Sie im Recruiting und Employer Branding unterstützen kann.



Katarina Ebert
Business Development
ke@candidate-select.com



Dr. Jan Bergerhoff
Geschäftsführer
jb@candidate-select.com



Katharina Lemmens
Business Development
kl@candidate-select.com

**candidate select GmbH
(CASE)**

Dr. Jan Bergerhoff,
Dr. Philipp Karl Seegers
HRB 22136 AG Bonn

Unternehmenssitz:

Universität Bonn (IAME)
candidate select GmbH
Adenauerallee 24-42
51331 Bonn

Postanschrift:

candidate select GmbH
Raderberger Straße 173-175
50968 Köln

Kontakt:

+49 221 99 55 44 63
info@candidate-select.com

